

Shay 2 Zylinder klein

Version mit Holzfeuerung, Kohlefeuerung oder Ölfeuerung



Das Vorbild

Die Shay Lokomotive war die am häufigsten verwendete Getriebedampflokomotive. Die Lokomotiven wurden nach den Patenten von Ephraim Shay gebaut, der grösstenteils für die Verbreitung des Konzepts der Getriebedampflokomotive verantwortlich war. Obwohl gewisse Designunterschiede zwischen den frühen und später entwickelten Lokomotiven von Ephraim Shay bestehen, gibt es eine klare Entwicklungslinie, die alle Shays verbindet. In etwa 1877 entwickelte Shay die Idee, ein Dampftrieb auf einem Flachwagen zu montieren, mit einem Kessel, Zahnräder und schwenkbaren Drehgestellen. Die erste Shay hatte nur zwei Zylinder und das Drehgestell vorne war schwenkbar, während das hintere Fahrgestell fest an dem Rahmen befestigt war, ähnlich wie die Antriebsachsen einer normalen Lokomotive. Shay setzte den 5 Fuss (1.5m) hohen Kessel (Durchmesser 3-Fuß oder 0,91 m) zentral auf den Flachwagen. Der Wassertank war über dem vorderen Drehgestell, und der Crippen Antrieb war quer über den hinteren Drehgestell angeordnet. Die Lima Locomotive Works in Lima, Ohio, baute Ephraim Shays patentierte Lokomotive im Jahr 1880.

Wikipedia

Sound project information

Das Soundprojekt gibt den kräftigen Abdampfschlag so wie leichtes Ausrollen in flachem Gelände wieder. Mit der Funktionstaste F15 kann zwischen den beiden Modi umgeschaltet werden.

Das Projekt ist in Versionen mit Kohle- oder Holzbeuerung verfügbar, wo verschiedene Geräusche zu hören sind.

Das Sound Projekt basiert auf dem Zimo Advanced Standard.

Der Decoder muss mindestens SW Version 33.14 aufweisen.

Das Soundprojekt ist für den neuen Zimo MX697 Decoder entwickelt worden, der auf den NMRA G-scale Plug and Play Stecksockel passt. Alle anderen Zimo Dekoder sind auch geeignet, ausser die alte MX 690 Serie, die komplexe Geräusche sowie Ausrollen nicht wiedergeben kann.

FA 7 und Servo 1 schalten bei Abkuppeln elektrische Kupplungen. Der elektrische Entkuppler von Kadee kann einfach in die Servo Steckverbindung 1 eingesteckt werden.

Die CVs 3, 4, 5, 57, 154 und 158 sind relevant für dieses Sound Projekt. Veränderungen können Sound-Fehlfunktionen verursachen!

Standardmässig ist die Funktionsnummer gleich wie die Funktionstastennummer. Alle Funktionen können mit dem Zimo Eingangsmapping anderen Funktionstasten zugewiesen werden. Die Funktionstastennummer wird als Wert in die CV400+Fu Nummer eingegeben, und schon ist die Funktionstaste zugewiesen. Achtung, es können so mehrere Funktionen auf die gleiche Funktionstaste gelegt werden! Bitte lesen Sie die Anleitung auf <http://sound-design.white-stone.ch/Information.html>

Function	Installation	Funktionsausgang	Geräuscheffekt
F0	Licht ein	FA 0v+0r	
F1	Glocke		Glocke
F2	Pfeife lang-lang-kurz-lang		Vor Bahnübergang
F3	Langes pfeifen		Pfeife ertönt solange die Funktion aktiv ist
F4	Kurzes pfeifen		Kurzes pfeifen
F5	Licht Führerstand	FA 5	
F6	Rauchgenerator ein, Lastabhängig. Auch ersetzbar durch ein Zimo Rauchbläser	FA 6 Heizung Dampfflüssigkeit, Schutzabschaltung nach 15 Minuten Ventilator Ausgang für wellenangetriebenes Gebläse	
F7	Zylinderventil		Dampf ausstossen
F8	Sound ein/aus		Sieden od. Ölbrenner
F9	Kurven quietschen		Kurven quietschen
F10	Feuerbüchstür/ ev Kohleschaufeln	FA 8 flackert automatisch	Tür schliessen/ Schaufeln
F11	Bläser	Rauchventilator ein	Dampf blasen
F12	Kupplung öffnen, Lok vor und zurück	FA7 und Serrvo1 öffnen elektrisch	Abkupplungsgeräusch
F13	Ankuppeln		Kupplungen haken in einander
F14	Sicherheitsventil		Lautes Dampfabblassen
F15	Volle Kraft / Auslaufen		Zwischen den beiden Geräuschmodi umschalten
F16	Lautstärke absenken im Tunnel (stummschaltung)		Lautstärke absenken oder hochfahren in 2.5 Sekunden
F17	Zugführer		„All aboard!“
F18	Injektor		Wasser wird in den Kessel eingespritzt
F19			
F20	Tender mit Wasser befüllen		Wasser plätschert

Random effect	sound	
Z1		
Z2		
Z3	Bläser	Ventilator bläst Rauch aus dem Schornstein
Z4	Einspritzer	Wasser wird in den Kessel eingespritzt
Z5	Dampf ausstossen	Dampfstoss
Z6		
Z7	Sicherheitsventil	Lautes Abblasen des Sicherheitsventils
Z8	Tür	

Eingang	Geräuscheffekt	
1	Glocke	
2	Pfeife	
3	Dampfschläge, abgriff an Welle	Falls erwünscht

Geänderte CV Werte, die das Reset verwendet

CV# 3 = 19 Beschleunigungszeit
CV# 4 = 19 Verzögerungszeit
CV# 5 = 252 Geschwindigkeit Max.
CV# 13 = 176 Analog Funk. F1-F8
CV# 14 = 67 Analog Funk. F0, F9-F12
CV# 35 = 0 Fu' Mapping F1
CV# 36 = 0 Fu' Mapping F2
CV# 37 = 0 Fu' mapping F3
CV# 38 = 0 Fu' Mapping F4
CV# 41 = 0 Fu' Mapping F7
CV# 42 = 0 Fu' Mapping F8
CV# 43 = 0 Fu' Mapping F9
CV# 44 = 0 Fu' Mapping F10
CV# 45 = 0 Fu' Mapping F11
CV# 46 = 4 Fu' Mapping F12
CV# 57 = 77 Motorreg. Referenzspg.
CV# 60 = 255 Dimmwert allgemein
CV# 112 = 1 ZIMO Konfig 1 (Binär)
CV# 115 = 55 Kupplung Vollzeit/PWM
CV# 116 = 55 Kupplungswalzer
CV# 124 = 0 Rangiertaste Konfig (Binär)
CV# 132 = 72 Effekte FA6
CV# 137 = 153 Rauch PWM Stillstand
CV# 138 = 206 Rauch PWM konst. Fahrt
CV# 139 = 255 Rauch PWM Beschleunigen
CV# 154 = 18 ZIMO Konfig 2 (Binär)
CV# 158 = 8 ZIMO Konfig 3 (Binär)
CV# 159 = 48 Effekte FA7
CV# 160 = 8 Effekte FA8
CV# 181 = 12 Servo 1 Fu'tast
CV# 182 = 12 Servo 2 Fu'tast
CV# 183 = 1 Servo 3 Fu'tast
CV# 266 = 65 Gesamtlautstärke
CV# 267 = 72 Dampfschlag Takt
CV# 286 = 64 Lautst. bei Verzögerung
CV# 312 = 7 Entwässerungs-Taste
CV# 313 = 116 Mute-Taste
CV# 314 = 25 Mute Ein-/Ausblendzeit
[0,1s]
CV# 345 = 15 Set-Umschalt-Taste
CV# 346 = 2 Set-Umschalt-Bedingungen
CV# 351 = 23 Rauch-Venti PWM konst.
Fahrt
CV# 353 = 48 Rauch max. Laufzeit [25s]
CV# 354 = 1 Dampf Takt Offset
CV# 376 = 255 Fahr'sound Lautst